



Foto: IHK zu Rostock

Bei der Teezeremonie: Ladeninhaber Dirk Möller und IHK-Mitarbeiterin Grit Müller

Abschalten und Tee trinken

In seinem Geschäft Tea Boutique & Tea Room in der Stralsunder Altstadt bietet Dirk Möller ein Rundumpaket für alle Liebhaber des Heißgetränkes.

Eines war für Dirk Möller schon immer klar: Sollte er sich jemals selbstständig machen, dann wird Tee eine große Rolle dabei spielen. Genau so ist es auch gekommen. Seit 2015 bietet er als Gastgeber und Händler im Geschäft Tea Boutique & Tea Room in der Stralsunder Altstadt seinen Kunden einen ganz speziellen Raum für ihre Wünsche. Ein erfüllter Traum, der sich als Erfolg erwiesen hat. Und das, obwohl die Einschätzungen von außen eher verhalten waren. „Es gab schon einige Teeläden in Stralsund, die in der Regel nach etwa zwei Jahren geschlossen wurden“, berichtet IHK-Mitarbeiterin Grit Müller. Sie hatte den Gründer im Zuge seiner Existenzgründung beraten und sich von seinem hohen Anspruch an Qualität und Service überzeugen lassen. „Am Ende hat sein Konzept aber mehr als überzeugt.“

Und das hat, vor allem aus Sicht von Teegenießern, viel zu bieten. Denn in dem Geschäft stehen nicht nur zahlreiche Teesorten zum Verkauf, sie können auch vor Ort genossen werden – bei einer

Teezeremonie. Im hinteren Bereich des Ladens hat Dirk Möller eine Lounge mit gemütlichen Polstermöbeln und Dekoration im englischen Stil eingerichtet. Dort kredenzt er seinen Gästen neben Tee auch Scones, Brownies und verschiedene Marmeladen. „Das ist ein Bonus, den ich anbiete, weil ich es selbst so schön finde“, sagt Dirk Möller. Ein Service, der gern und oft gebucht wird und auf den der Geschäftsinhaber zu Recht sehr stolz ist. Seine Gästebücher auf dem Kaminsims belegen seine Einschätzung eindrucklich. Wer immer an einer Teezeremonie teilgenommen hat, kann seine Eindrücke für den Gastgeber eintragen. „Darin zu blättern, das gibt mir immer wieder Freude und Kraft“, sagt Dirk Möller.

Der erste Tea Master Gold in MV

Die tiefe Leidenschaft für Tee begleitet Dirk Möller schon sehr lange. Seit Beginn seiner beruflichen Laufbahn in der Gastronomie und Hotellerie und dem professionellen Einstieg in eine gehobene Kategorie der Gästebetreuung

bestimmte sie sein Berufsleben. Denn der 53-Jährige ist Geprüfter Restaurantmeister (IHK) und arbeitete bereits unter anderem als stellvertretender Hoteldirektor in Prerow sowie als Food-and-Beverage-Manager in Zingst. Während seiner langen beruflichen Tätigkeit in der Branche arbeitete Dirk Möller immer wieder mit dem auf Tee spezialisierten Handelsunternehmen Ronnefeldt zusammen. In der firmeneigenen Tea Academy schloss er Ausbildung zum Tea Master Gold ab. Eine Woche lang konnte er unter anderem in Sri Lanka, einem der großen Teeanbauländer, die Teeherstellung erleben. 2004 bestand er die Prüfung und durfte sich fortan Tea Master Gold nennen – damals der Erste im Land Mecklenburg-Vorpommern und heute einer der wenigen bundesweit.

Dass er dem Hotelwesen den Rücken kehren wird, um sich voll und ganz dem Tee zu widmen, entschied Dirk Möller 2014 nach einem Besuch in einem Tee-geschäft der Firma Ronnefeldt in Frankfurt am Main. „Ich war begeistert und



für mich war der Zeitpunkt gekommen. Ich plane mein Leben immer bis zum nächsten runden Geburtstag. Und 30 Jahre in der Hotellerie, das klang für mich nach einer guten Zahl.“

Und so begab sich der Stralsunder in die Planung seines Geschäftes, ließ sich von der IHK beraten, besichtigte mehrere Immobilien in der Hansestadt und hielt Ausschau nach einem Objekt, bei dem alle Rahmenbedingungen für ein gutes Gelingen stimmten. Im Juli 2015 war es endlich so weit, Tea Boutique & Tea Room öffneten zum ersten Mal die Türen.

Tee-Reise als besonderes Erlebnis

Seitdem hat Dirk Möller auf der ganzen Welt treue Kunden gewinnen können. Viele kennt er mit Namen, und bei einem kleinen Plausch gibt es immer noch ein paar Neuigkeiten dazu. Allein auf die Laufkundschaft konzentriert sich der Ladeninhaber aber nicht. Ein Online-shop ergänzt das stationäre Geschäft, digitale Bestellungen kommen aus ganz Deutschland. Der Kauf über das Netz

bleibe aber immer noch hinter seinen Erwartungen zurück, räumt Dirk Möller ein. Es komme häufig vor, dass sich Interessierte aus anderen Städten sein Angebot digital anschauen und dann bei ihrer nächsten Reise an die Ostsee lieber direkt vor Ort einkaufen würden.

Besonderer Beliebtheit erfreut sich übrigens Dirks Möllers Eigenkreation, „Das Pfund vom Sund“, eine Schwarztee Mischung, deren Zusammensetzung er aus drei Teesorten kreiert und sie pfundweise verpackt. Sie wird nicht nur von Touristen gern gekauft.

Um das Tee-Erlebnis noch weiter auszubauen, hat Dirk Möller 2019 sogar noch einen weiteren Schritt gewagt: Eine Reise nach Sri Lanka zu den Tee-Anbaugebieten. „Meine Frau und ich sind gemeinsam mit zwei Kundinnen dorthin gereist. Das war sozusagen die Probetour und es war für alle Beteiligten ein Gewinn“, erzählt Dirk Möller. Je nachdem, wie die Nachfrage noch ausfallen wird, soll es auch in Zukunft solche Reisen geben.

Christina Milbrandt



SAUBERKEIT IST UNSERE
VERANTWORTUNG

Wir sind Ihr Hygiene-
Partner im Norden:

- ✓ Kliniken und Pflegeeinrichtungen
- ✓ Reha- und Kureinrichtungen
- ✓ Hotels und Tourismusbetriebe
- ✓ Produktions- und Logistikbetriebe
- ✓ Verwaltungs- und Versorgungseinrichtungen
- ✓ Bildungseinrichtungen und Kindertagesstätten

BOCKHOLDT

Sprechen Sie uns an!

T. 0451 6000 629

anfrage@bockholdt.de

top
EMPLOYER

DEUTSCHLAND
GERMANY
2021

CERTIFIED EXCELLENCE IN EMPLOYEE CONDITIONS



Jetzt Video ansehen und über
unsere Leistungen informieren.

30 Jahre Hochschule Stralsund

Die Hochschule Stralsund ist am 1. September in ihr großes Jubiläumsjahr gestartet. Vor mittlerweile 30 Jahren wurde die Einrichtung in staatlicher Trägerschaft gegründet. Eine große Feier soll es – unter Berücksichtigung des Infektionsgeschehens – im Frühsommer 2022 geben. „Wir würden sehr gern schon bald zum „großen Aufschlag“ ausholen und in unserem Jubiläumsjahr Bankette und Feste veranstalten, aber gemäß unserer Verantwortung als institutionelle, staatliche Bildungseinrichtung mit internationalen Studierenden werden wir einen anderen, einen angemesseneren Rahmen wählen und gegebenenfalls unsere Pläne den jeweiligen politischen Rahmenbedingungen anpassen“, sagt Prof. Dr. Petra Maier, Rektorin der Hochschule.

Bis dahin wird mit vielen kleineren Aktionen gefeiert. Eine davon ist die digitale Festschrift, die Gratulationen und Grußworte von Lehrkräften, Mitarbeitenden, Studierenden und Wegbegleitern zusammenfasst.



Foto: Hochschule Stralsund